

	<p>Objekt: Lageplan von Wünsdorf, vor 1994</p> <p>Museum: Museum Berlin-Karlshorst Zwieseler Straße 4 10318 Berlin 030-50150821 boltovska@museum-karlshorst.de</p> <p>Sammlung: Sammlung, Objekte 1945-1994</p> <p>Inventarnummer: 211592</p>
--	---

Beschreibung

Der Lageplan von Wünsdorf, das Hauptquartier der "Gruppe der sowjetischen Streitkräfte in Deutschland (GSSD)". Die Entstehungsgeschichte des Lageplans ist nicht überliefert. Zu erkennen sind die fünf Militärstädtchen. Repräsentationsgebäude sind pink, technische Einrichtungen schwarz.

Das Hauptquartier der GSSD wechselte 1946 von Potsdam-Griebnitzsee nach Wünsdorf (Zossen), wo sich vor 1945 das Oberkommando der deutschen Wehrmacht befunden hatte. Zusammen mit dem nahegelegenen Flugplatz Sperenberg war es ein exterritoriales sowjetisches Machtzentrum in der DDR.

Grunddaten

Material/Technik:	Schaumstoff (Gebäudenmodelle), Sperrholz (Rahmen) / handgefertigt
Maße:	Höhe: 123,0 cm, Breite: 226,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	Vor 1994
	wer	
	wo	
Besessen	wann	Bis 24.03.2017
	wer	Förderverein Garnisonmuseum Wünsdorf e.V.
	wo	Wünsdorf
Besessen	wann	Seit 24.03.2017

	wer	Museum Berlin-Karlshorst
	wo	Berlin
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Gruppe der Sowjetischen Streitkräfte in Deutschland
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Wünsdorf
[Zeitbezug]	wann	Vor 1994
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Abzug der alliierten Truppen aus Deutschland (1990-1994)
- Gruppe der sowjetischen Streitkräfte in Deutschland
- Hauptquartier
- Lageplan
- Militär
- Militärgebäude
- Militärverwaltung
- Militärwesen
- Schema
- Topografie
- Unterbringung

Literatur

- Deutsch-Russisches Museum Berlin-Karlshorst (hrsg.) ; Meißner, Christoph, Dr. Jörg Morré (2019): Alltag. Politik. Kampfauftrag. Sowjetische Truppen in Deutschland 1945-1994. Berlin